

Bericht der Gemeinderatsitzung vom 20.04.2023

1. Bürger fragen

a) Windräder

Es wurde nachgefragt, ob die Gemeinde Dormettingen von den Plänen des Regionalverbands bezüglich Windrädern betroffen sei. Der Vorsitzende führte aus, dass alle Gemeinden im Oberen Schlichemtal betroffen seien. Allerdings sei die windstärkste Fläche beim Waldhof durch die Pläne als Absetzgeländes blockiert. Sollte das Absetzgelände hier verwirklicht werden, könnten an diesem Standort, und in einem Radius von 4 km um diesen Standort, keine Windräder gebaut werden.

b) Flüchtlinge

Es wurde nachgefragt, ob die Kosten für den Anbau der Außentreppe an das Pfarrhaus bei der Gemeinde hängen bleiben. Der Vorsitzende informierte, dass die Gemeinde eine Entschädigung für die Aufnahme von Flüchtlingen bekommt. Diese Entschädigung deckt jedoch nur einen Teil der Kosten.

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es wird bekannt gegeben, dass in der Gemeinderatsitzung am 23.3.2023 in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen wurde, die notwendigen Schritte zur Realisierung einer Anmietung des Pfarrhauses zur Unterbringung von Flüchtlingen in die Wege zu leiten.

Weiter wurde eine Lohnanpassung für kurzfristig Beschäftigte beschlossen.

3. Bausachen

a) Pfarrhausumbau

Der Vorsitzende führte aus, dass das Baugesuch inzwischen fertig gestellt sei. Er betonte wie dankbar er der Kirchengemeinde für das Angebot das Pfarrhaus für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen ist. Damit auch die Aktivitäten im Pfarrhaus weiter ungestört stattfinden können, muss eine Außentreppe angebracht werden. Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dem Baugesuch auf Anbau einer Stahlaußentreppe und Umbau eines Fensters zu einer Eingangstüre am Gebäude Innere Dorfstraße 6 zu. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

b) Antrag auf Einbau einer Flachdachgaube Flst. 3684

Der Gemeinderat stimmte dem Baugesuch auf Einbau einer Flachdachgaube auf dem Flurstück 3684 zu. Einer Befreiung in Bezug auf die Dachneigung wurde ebenfalls zugestimmt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

c) Antrag auf Errichtung einer Pergola Flst. 2760/35

Dem Bauantrag auf Errichtung einer Pergola auf dem Flurstück 2760/35 Riedbachstraße 18 wurde zugestimmt. Einer eventuell notwendig werdenden Befreiung auf Überschreitung des Baufensters auf einer Länge von 2,40 m und einer Breite von 0,30 m wurde ebenfalls zugestimmt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

4. Feuerwehrhausanbau

Der Gemeinderat beschloss einstimmig folgende Vergaben:

a) Bodenbeschichtung

Die Ausschreibung für das Gewerk Bodenbeschichtung des Feuerwehrhausbaus wird aufgehoben.

b) Abgasabsaugung

Die Arbeiten für die Abgasabsaugung werden an die wirtschaftlichste Bieterin (einzige Bieterin), die Firma Plymovent Exhaust Extraction GmbH, Redcarstraße 36, in 53842 Troisdorf zum Brutto-Angebotspreis von 11.710,46 € vergeben.

c) Heizung und Druckluft

Die Heizungs- und Druckluftarbeiten werden an die wirtschaftlichste Bieterin (einzige Bieterin), die Firma Hemmer GmbH aus Haigerloch zum Brutto-Angebotspreis von 11.064,42 € vergeben.

d) Elektroarbeiten

Die Elektroarbeiten werden an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Huonker GmbH aus Rosenfeld-Täbingen zum Brutto-Angebotspreis von 37.057,08 € vergeben.

5. Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung – Beschluss über die Anpassung des Gebührenverzeichnisses

Der Vorsitzende führte aus, dass die Gebühren für das Öffnen und Schließen von Grabflächen sowie das Öffnen und Schließen von Urnengräbern regelmäßig erhöht werden. Ursprünglich war vorgesehen, lediglich das Gebührenblatt zu ändern. Nach Rücksprache mit dem Kommunalamt muss nun eine Änderung der Friedhofsatzung erfolgen, da das Gebührenblatt einen Teil der Satzung darstellt. Der Gemeinderat fasste den Beschluss, die Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung vom 20.04.2023 zu beschließen.

6. SchieferErlebnis – Locationgebühr / Anpassung der Gebühren

Der Vorsitzende informierte, dass im Jahr 2015 die Mietpreise für das SchieferErlebnis Dormettingen festgelegt wurden. Seit diesem Zeitpunkt fand keine wesentliche Anpassung der Preise mehr statt. Aktuell werden immer wieder Preise für besondere Leistungen im SchieferErlebnis wie Foto- und Filmaufnahmen, kurze Hochzeitszeremonien und Ähnliches nachgefragt. Dies wurde zum Anlass genommen, die Preise für Kleinveranstaltungen und die allgemeinen Mietpreise zu überarbeiten. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Preise für Kleinveranstaltungen ab dem 01.05.2023 und für Großveranstaltungen ab dem 01.01.2024 anzupassen.

7. Rücknahme von Energiesparmaßnahmen

In der Gemeinderatsitzung am 29.09.2022 wurde vor dem Hintergrund einer erwarteten Gasmangellage Energiesparmöglichkeiten beschlossen. Unter anderem wurde die Hallentemperatur auf 17 Grad gesenkt. Dies wurde von einigen Sportgruppen als sehr negativ empfunden. Auch wurde beschlossen, die Straßenbeleuchtung bei Veranstaltungen nicht mehr durchbrennen zu lassen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Hallentemperatur wieder auf 19 Grad zu erhöhen, und auf Antrag bei Vereinsveranstaltungen im Ort die Straßenbeleuchtung in der Nacht nicht auszuschalten. Erstmals erfolgt ein Durchbrennen lassen der Straßenbeleuchtung in der Nacht vom 30.04. auf 01.05.2023.

8. Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Mitverlegung Breitband

Der Vorsitzende informierte, dass die Baustelle für die Mitverlegung von Breitband bei der Stromkabelverlegung in Kürze abgeschlossen wird. Die Arbeiten verliefen reibungslos, der Kontakt mit der Firma Überlandwerk Eppler und der Firma Ötting war sehr gut.

b) Abbruch Dreschhalle

Auch der Abbruch der Dreschhalle verlief ohne Komplikationen. Durch das regnerische Wetter entstand kaum Staub. Der Vorsitzende lobte die ausführende Firma Berb.

c) Firma Holcim, Änderung Wasserlauf

Der Vorsitzende führte aus, dass sich der Rekultivierungsausschuss am 23.05.23 zu einem Vor-Ort-Termin mit Vertretern der Firma Holcim treffen wird. Zu diesem Treffen werden auch 2 Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes hinzukommen.

9. Anfragen

a) Schlaglöcher

Es wurde darauf hingewiesen, dass es im Schotterweg Richtung Tröglebrunnen einige Schlaglöcher gibt. Der Vorsitzende wird den Bauhof informieren, damit Abhilfe geschaffen wird.

Auch am Dorfplatz sei ein großes Schlagloch in der Rasenfläche. Dem Vorsitzenden ist dieses Schlagloch bereits bekannt. Er führt aus, dass es offensichtlich einigen Autofahrern trotz übergroßer Ausfahrt nicht gelingt auf der Fahrbahn zu bleiben. Nach Schließung des Schlaglochs wird deshalb dort ein Überfahrerschutz angebracht.